## 5. Ostar Wermann (geb. 30. April 1840 zu Neichen b. Trebsen i. Sa., gest. 22. November 1906 zu Oberloschwiß b. Dresden):

"Du bist's allein", Lied für Tenor mit Orgel, Wert 84, Ar. 1.

Du bist's allein,

Macht und Gewalt sind dein.

Was kann sich deinem Wort entgegenstellen?

Du wintst - und Erd' und Himmel, sie zerschellen;

Du winkst - und alles kehrt zu neuem Sein.

Du bist's allein!

Du bist's allein,

Der Nacht und Sonnenschein,

Der Sonnenglang und Wintersturm bereitet,

Aus seinem Bergen Gnadenströme leitet,

Daß Segen triefen selbst die Wüsteneien.

Du bist's allein!

Du bist's allein,

Der unter Schmerz und Pein

In deinem Ernst mir deine Liebe zeigtest,

Die Sand dem, der versinken wollte, reichtest,

Der mich, der alle hört, die zu ihm schrei'n;

Du bist's allein!

Du bist's allein,

Durch den ich alles mein,

Mein das Vergang'ne, das Zukünft'ge nenne,

Durch den ich mich, die Welt, selbst dich, erkenne,

Durch den ich rufen kann: Herr ich bin dein!

Du bist's allein!

Du bist's allein,

Drum sei die Ehre dein!

Von allen Jungen soll dein Sob erschallen,

In allen Herzen deine Liebe wallen,

Dein Name uns're Kron' und Ehre sein.

Du bist's allein!

Dictor v. Strauß.

## 6. Moritz Hauptmann:

"Lauda, anima mea!", Offertorium für Chor, Wert 15.

Lauda, anima mea lauda Dominum! Laudabo Dominum in vita mea, psallam Deo meo, quamdiu ero. Alleluja!

Lobe den Herrn, meine Seele, lobe den Herrn! Ich will den Herrn loben mein Leben lang und meinem Gott singen, solange ich bin. Hallelusa! (Ps. 104, 33.)

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: herr Richard Dorant-Dreffler, Opernfänger (Tenor), vor-

mals Mitglied des Kreuzchores.

Orgel: herr Dr. Schnorr von Carolsfeld (i. D.).

Leitung: herr Kantor Otto Richter, Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum beil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. I. 1901 v. Gebr. Iehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.